

lichtwerk IM RAVENSBERGER PARK



Die Frau, die vorausgeht
New York, im Frühjahr 1889. Nach einem Jahr der Trauer um ihren verstorbenen Mann beschließt die Malerin Catherine Weldon (Jessica Chastain), dass nun endlich die Zeit für einen Neuanfang gekommen ist. Unbeeindruckt von gesellschaftlicher Konvention und ganz auf sich allein gestellt, begibt sie sich auf die ebenso beschwerliche wie gefährliche Reise nach North Dakota mit einem klaren Ziel vor Augen: Sie will den legendären Sioux-Häuptling Sitting Bull porträtieren. Vor Ort macht sich Catherine mit ihrer romantischen Vorstellung von einem selbstbestimmten Leben im „wildem Westen“ jedoch schnell Feinde. Vor allem Colonel Groves (Sam Rockwell) ist die selbstbewusste Witwe mit ihrer Sympathie und Engagement für die amerikanischen Ureinwohner ein Dorn im Auge. Mit allen Mitteln versucht er, die unbequeme Frau wieder loszuwerden. Häuptling Sitting Bull (Michael Greyeyes) hingegen lernt Catherine als einen friedfertigen und besonnenen Mann kennen, dessen Vertrauen und Zuneigung sie bald gewinnt. Das von Susanna White bildgewaltig in Szene gesetzte Historienepos basiert auf der Biografie der Künstlerin und Aktivistin Catherine Weldon, die Ende des 19. Jahrhunderts ihrer Zeit weit voraus war. Mit unbändigem Mut stand sie für ihre Ideale ein, folgte ihrer Leidenschaft und kämpfte für mehr Menschlichkeit. Die grandiose Jessica Chastain verleiht dieser bewundernswerten Frau Stärke und Sanftheit zugleich. Der legendäre Sioux Häuptling Sitting Bull, eindrucksvoll verkörpert vom Kanadier Michael Greyeyes, lehrt sie in der unendlichen Weite des amerikanischen Westens vor allem eines: richtig zu leben.

WOMAN WALKS AHEAD B/R: Susanna White: D: Jessica Chastain, Michael Greyeyes, Sam Rockwell, Ciarán Hinds. USA 2017, 103 Min., FSK: ab 12, Erstausführung!



Reservierung: 0521 5576777
und www.lichtwerkkino.de

Im Programm

DIE FRAU, DIE VORAUSGEHT

New York, im Frühjahr 1889. Nach einem Jahr der Trauer um ihren verstorbenen Mann beschließt die Malerin Catherine Weldon (Jessica Chastain), dass nun endlich die Zeit für einen Neuanfang gekommen ist. Unbeeindruckt von gesellschaftlicher Konvention und ganz auf sich allein gestellt, begibt sie sich auf die ebenso beschwerliche wie gefährliche Reise nach North Dakota mit einem klaren Ziel vor Augen: Sie will den legendären Sioux-Häuptling Sitting Bull porträtieren. Vor Ort macht sich Catherine mit ihrer romantischen Vorstellung von einem selbstbestimmten Leben im „wildem Westen“ jedoch schnell Feinde. Vor allem Colonel Groves (Sam Rockwell) ist die selbstbewusste Witwe mit ihrer Sympathie und Engagement für die amerikanischen Ureinwohner ein Dorn im Auge. Mit allen Mitteln versucht er, die unbequeme Frau wieder loszuwerden. Häuptling Sitting Bull (Michael Greyeyes) hingegen lernt Catherine als einen friedfertigen und besonnenen Mann kennen, dessen Vertrauen und Zuneigung sie bald gewinnt. Das von Susanna White bildgewaltig in Szene gesetzte Historienepos basiert auf der Biografie der Künstlerin und Aktivistin Catherine Weldon, die Ende des 19. Jahrhunderts ihrer Zeit weit voraus war. Mit unbändigem Mut stand sie für ihre Ideale ein, folgte ihrer Leidenschaft und kämpfte für mehr Menschlichkeit. Die grandiose Jessica Chastain verleiht dieser bewundernswerten Frau Stärke und Sanftheit zugleich. Der legendäre Sioux Häuptling Sitting Bull, eindrucksvoll verkörpert vom Kanadier Michael Greyeyes, lehrt sie in der unendlichen Weite des amerikanischen Westens vor allem eines: richtig zu leben.

Mi 21.00 shorts_attack: GROSSE GEFÜHLE

Filme mit Emotion und sozialer Relevanz: Das Kurzfilmfest in Clermont-Ferrand in Frankreich zählt zu den weltweit größten und bedeutendsten. Die sieben Filme aus dem diesjährigen Internationalen Wettbewerb zeigen die narrative Spannweite der Kurzfilmkunst. Sie gehen musikalisch in die Vollen, sind politisch, hinterfragen Kommunikation, greifen aktuelle Themen auf und sind wunderbar schräg. (sieben Filme in 90 Minuten)



LIEBE BRINGT ALLES INS ROLLEN

Ein schöner Mann und eine schöne Frau in einer französischen Sommerkomödie? Das verspricht leichte Kost für laue Abende. Nicht mehr, aber auch nicht weniger bietet Franck Dubosc in seinem Regiedebüt, in dem er selbst die Hauptrolle spielt. Die Story vom egoistischen Pascha, der dank der Liebe zu einer Frau im Rollstuhl nach Soifite mutiert, ist schwungvoll, witzig und romantisch, eine verfilmte Boulevardkomödie mit französischem Charme und Esprit - für gute Laune ist gesorgt. (programm kino.de) Jocelyn (Franck Dubosc) ist ein erfolgreicher Geschäftsmann. Er ist eitel, egoistisch und ein notorischer Lügner. Frauen sind für ihn nichts anderes als ständig wechselnde Trophäen. Als er eines Tages der attraktiven Julie (Caroline Anglade) begegnet, nutzt er einen Zufall und lässt sie in dem Glauben, er sitze im Rollstuhl. Anfänglich scheint das zu funktionieren. Bis Julie ihm eines Tages ihre Schwester Florence (Alexandra Lamy) vorstellt, die tatsächlich an den Rollstuhl gefesselt ist...

TOUT LE MONDE DEBOUT B/R: Franck Dubosc. D: Franck Dubosc, Alexandra Lamy, Gérard Darmon, Elsa Zylberstein. Frankreich 2018, 109 Min., FSK: ab 0, Erstausführung!



DIE WUNDERÜBUNG

Wer hat sich nicht schon mal in einer ähnlichen (Beziehungs-)Lage befunden, wie Valentin und Joana?! Beide verkörpern genau jene sprichwörtliche Paar-Konstellation, bei der die Partner eigentlich nicht miteinander auskommen, andererseits aber auch nicht ohne den anderen leben wollen. Als sich Valentin und Joana in einer Szene auf ein Handpuppenspiel mit vertauschten Geschlechterrollen einlassen, wird ihr ganzes inneres Dilemma sichtbar. „DIE WUNDERÜBUNG“ bietet gutes Schauspiel und ein pointenreiches Beziehungs-Scharmützel mit Wiedererkennungseffekt.“ (Rolf-Ruediger Hamacher)

B/R: Michael Kreihsl. D: Aglaija Szyszkowitz, David Striesow, Erwin Steinhilber. Österreich 2017, 90 Min., FSK: ab 0, zweite Woche!

PAPST FRANZISKUS – EIN MANN SEINES WORTES



Der neue Dokumentarfilm von Wim Wenders ist eine persönliche Reise mit Papst Franziskus und nicht so sehr ein Film über ihn. Im Zentrum dieses Porträts stehen die Gedanken des Papstes, alle ihm wichtigen Themen, aktuelle Fragen zu globalen Herausforderungen und sein Reformbestreben innerhalb der Kirche. Für Wim Wenders, dessen Dokumentarfilme wie Buena Vista Social Club, „Pina“ und „Das Salz der Erde“ immer wieder ausgezeichnet und Oscar®-nominiert wurden, öffnete der Vatikan nicht nur seine Archive, sondern erlaubte dem Regisseur auch die Verwendung von exklusivem Bildmaterial.

R: Wim Wenders. Deutschland 2018, 96 Min., FSK: ab 0, vierte Woche!

VOM ENDE EINER GESCHICHTE

Tony Webster (Jim Broadbent) und die schöne Studentin Veronica waren vor vielen Jahren ein Paar, bis sie sich damals überraschend für seinen besten

Freund Adrian entschied. Was nach dessen Selbstmord aus seiner großen Liebe wurde, hat er nie herausgefunden. Als er sich nach all den Jahren mit Veronica (Charlotte Rampling) trifft, erhofft er sich Aufklärung über das, was damals tatsächlich geschah...

THE SENSE OF AN ENDING. R: Ritesh Batra; Darsteller: Jim Broadbent, Charlotte Rampling, Michelle Dockery u.a. GB 2017, 108 Min., FSK ab 0, vierte Woche!



FEINDE – HOSTILES

New Mexico 1892: Der verdiente Offizier Joseph Blocker erhält den Auftrag, den Cheyenne-Häuptling Yellow Hawk, der die vergangenen sieben Jahre im Gefängnis verbracht hat, in dessen Stammesland nach Montana zu begleiten. Der letzte Wunsch des Indianers ist es, zu Hause zu sterben. Atemberaubend fotografiertes Western, der den bitteren Hass zwischen den Ureinwohnern Amerikas und weißen Siedlern und Soldaten drastisch deutlich macht. In den Hauptrollen von Christian Bale, Rosamunde Pike und Wes Studi eindrücklich gespielt.

B/R Scott Cooper. D: Christian Bale, Rosamund Pike, Wes Studi, Adam Beach. USA 2017, 134 Min., FSK: ab 16, sechste Woche!!



IN DEN GÄNGEN

„Ein Kaurismäki mit Joaquin Phoenix und Cate Blanchett? Nein, ein Stuber mit Franz Rogowski und Sandra Hüller! Liebeswerte Figuren. Großartige Darsteller. Einfallsreiche Regie. Umwerfende Dialoge. Poetische Momente. So entsteht im Mikrokosmos Großmarkt einer der bewegendsten deutschen Filme der letzten Jahre. Dieses warmherzige Märchen umarmt sein Publikum. Und lässt es nicht mehr los.“ (Dieter OBwald, programm kino.de)

R: Thomas Stuber. B: Clemens Meyer. D: Franz Rogowski, Sandra Hüller, Peter Kurth. Deutschland 2018, 120 Min., FSK: ab 12, siebente Woche!

MARIA BY CALLAS

Tom Volf macht aus seiner Verehrung für „La Divina“ keinen Hehl. Sein akribisch recherchierter Film ist beinahe so elegant wie Maria Callas selbst. Dabei spielt auch die Musik eine wichtige Rolle: Einige Arien werden komplett eingespielt und zeigen die Kraft und Dramatik ihrer ausdrucksvollen Stimme, die bis heute fasziniert.

B/R: Tom Volf. Dokumentarfilm, deutsche Fassung/OmU. Briefe gelesen von Eva Mattes (Deutsche Synchronisation), Fanny Ardant (französisches Original). Frankreich 2017, 118 Min., FSK: ab 12, achte Woche!

DIE BIENE MAJA – DIE HONIGSPIELE



Heller Aufruhr im Bienenstock: Ein Gesandter der Kaiserin hat den weiten Weg von Summtropolis auf sich genommen, um den Bienen der Klatschmohnwiese eine Nachricht zu überbringen. Ob diesmal ihr Traum in Erfüllung geht und sie endlich an den Honigspielen teilnehmen dürfen? Doch Majas Aufregung wandelt sich schnell zu bitterer Enttäuschung, als sie erfährt, dass der Bote nur gekommen ist, um die Hälfte ihrer Honigernte für die Spiele einzufordern. Und dabei brauchen sie den Honig doch so dringend für den Winter! Empört beschließt Maja kurzerhand, die Sache selbst zu regeln und überredet ihren Freund Willi zu einer abenteuerlichen Reise nach Summtropolis, um sich direkt bei der Kaiserin für ihren Bienenstock einzusetzen.

R: Alex Stadermann. D: Jan Delay, Andrea Sawatzki, Uwe Ochsenknecht u.a. D 2017, 85 Min., FSK ab 0, KinderKino 6,- € Eintritt für Klein und Groß.

WEITERHIN
IM PROGRAMM!!

TIPP DER WOCHE

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 7,- € (ggf. plus Überlängenzuschlag). Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen immer nur 6,- €!

DAS LICHTWERK-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 5.7. bis 11.7.2018

| FILM | DO | FR | SA | SO | MO | DI | MI |
|---|----------------|----------------|----------------|----|----------------|----------------|----------------|
| DIE WUNDERÜBUNG | 19.00 21.30 | 19.00 21.30 | 19.00 21.30 | | 19.00 21.30 | 19.00 21.30 | 19.00 21.30 |
| DIE FRAU, DIE VORAUSGEHT | 17.15 20.30 | 17.15 20.30 | 17.15 20.30 | | 17.15 20.30 | 17.15 20.30 | 17.15 20.30 |
| V. ENDE E. GESCHICHTE | 16.00 | 16.00 | 16.00 | | 16.00 | 16.00 | 16.00 |
| FEINDE - HOSTILES | 18.00 | 18.00 | 18.00 | | 18.00 | 18.00 | 18.00 |
| LIEBE B. A. I. ROLLEN | 19.15 | 19.15 | 19.15 | | 19.15 | 19.15 | 19.15 |
| PAPST FRANZISKUS | 17.00 | 17.00 | 17.00 | | 17.00 | 17.00 | 17.00 |
| DIE BIENE MAJA - DIE HONIGSPIELE | | | 14.00 | | | | |
| MARIA BY CALLAS | | | 14.45 | | | | |
| IN DEN GÄNGEN | 21.00 | | 21.00 | | 21.00 | | |
| ZW. SOMMER U. HERBST | | 21.00 | 14.00 | | | 21.00 | |
| SHORTS ATTACK - GROSSE GEFÜHLE | | | | | | | 21.00 |

• Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

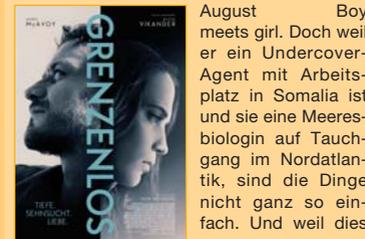
MAMMA MIA! HERE WE GO AGAIN



Juli Die Sonne geht auf über Kalokairi, der zauberhaftesten aller griechischen Inseln: Seit der Handlung von „Mamma Mia!“ (2008) sind etliche Jahre vergangen, als Sophie feststellt, dass sie ein Baby erwartet. Sie vertraut sich den besten Freundinnen ihrer Mutter, Rosie und Tanya, an und gesteht, dass sie sich der Verantwortung nicht ganz gewachsen fühlt. Die beiden erzählen Sophie, wie ihre Mutter Donna damals Sam, Harry und Bill unter der Sonne Griechenlands kennen und lieben lernte.

ein Film von Wim Wenders ist, wird hier auch mehr verhandelt als nur die Liebe und ihre Unwägbarkeiten. In seiner Mischung aus Romanze Terrorismus-Diskurs und Auseinandersetzung über den Umgang mit der Natur verfilmt Wenders die Romanvorlagen von Jonathan M. Ledgard.

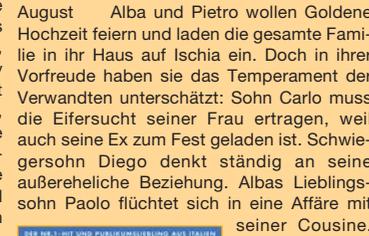
GRENZENLOS - SUBMERGENCE



August Boy meets girl. Doch weil er ein Undercover-Agent mit Arbeitsplatz in Somalia ist und sie eine Meeresbiologin auf Tauchgang im Nordatlantik, sind die Dinge nicht ganz so einfach. Und weil dies

ein Film von Wim Wenders ist, wird hier auch mehr verhandelt als nur die Liebe und ihre Unwägbarkeiten. In seiner Mischung aus Romanze Terrorismus-Diskurs und Auseinandersetzung über den Umgang mit der Natur verfilmt Wenders die Romanvorlagen von Jonathan M. Ledgard.

ZU HAUSE IST ES AM SCHÖNSTEN



ab 2. August Alba und Pietro wollen Goldene Hochzeit feiern und laden die gesamte Familie in ihr Haus auf Ischia ein. Doch in ihrer Vorfreude haben sie das Temperament der Verwandten unterschätzt: Sohn Carlo muss die Eifersucht seiner Frau ertragen, weil auch seine Ex zum Fest geladen ist. Schwiegersohn Diego denkt ständig an seine außereheliche Beziehung. Albas Lieblingssohn Paolo flüchtet sich in eine Affäre mit seiner Cousine. Als ein Sturm über die Insel fegt und die illustre Gesellschaft an der Abreise hindert, kochen die Leidenschaften über.

LICHTWERK EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 10,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 8,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€. Montag: Normal 7,00€, Kind 5,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.

BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

• LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK •

Zwischen Sommer und Herbst

Zwei Frauen verlieben sich, als sie es am wenigsten erwarten: bei einer nächtlichen Begegnung am Kühlschrank. Die 17-jährige Lena ist gerade mit der Schule fertig, plant einen Auslandsaufenthalt in Argentinien und macht gerade den Führerschein. In einer heißen Sommernacht lernt sie die neue



Freundin ihres Bruders Jonas kennen. Mit viel Dialogwitz kommen sich zwei Menschen langsam näher, die gar nicht auf der Suche nach Liebe waren. Zwischen Sommer und Herbst ist der erste Spielfilm von Regisseur und Drehbuchautor Daniel Manns. Zusammen mit dem Team von crosseyed bear fiction wurde der Film zwischen Sommer und Herbst 2014 in Bielefeld und Umgebung sowie in Luxemburg produziert.

D/Bielefeld 2014, 96 Min., mit Linn Reusse, Isabel Thierauch, Hannes Sell, Regie: Daniel Manns.

TIM'S Leihwagen

- PKW • LKW
- Anhänger
- 9-Sitzer-Busse
- Kleintransporter
- Unfallersatz
- Abschleppdienst
- KFZ-Werkstatt

05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77
33602 Bielefeld
Fax 0521 • 6 20 30
info@timsleihwagen.de
www.timsleihwagen.de



long time no SEE

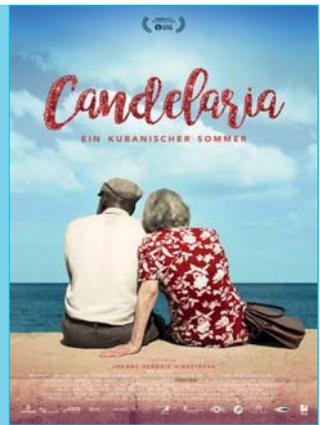
Mo 20.30 long_time_no_see: HANNAH ARENDT (2012)

Hannah Arendt arbeitet als Reporterin für »The New Yorker«. 1961 nimmt sie am Eichmann-Prozess in Jerusalem teil und es entsteht ihr umstrittenes Werk »Eichmann in Jerusalem – Ein Bericht von der Banalität des Bösen«. „Biografischer Spielfilm über die Philosophin Hannah Arendt (1906-1975), vor allem ihre Beobachtung und

Bewertung des Prozesses gegen Adolf Eichmann, die sie in ihrem Text „Die Banalität des Bösen“ zusammenfasste. Verdichtet zum dynamisch erzählten Porträt einer höchst bemerkenswerten Denkerin, fesselt der Film als spannendes, persönliches wie geistiges Drama, bei dem besonders die Schilderung des New Yorker Milieus der deutsch-jüdischen Emigranten um 1961 überzeugt.“ (filmdienst)

R: Margarethe von Trotta. D: Barbara Sukowa, Axel Milberg, Janet McTeer, Michael Degen, Ulrich Noethen. Frankreich/Kanada/Israel/Luxemburg/Deutschland 2012, ab 6, 113 Min., besonders wertvoll





Neu im Programm

CANDELARIA – EIN KUBANISCHER SOMMER

Havanna, 1994: Das Leben von Candelaria (75) und Víctor Hugo (76) bleibt scheinbar unberührt von den wachsenden politischen Problemen des Inselstaates - die Monotonie des entbehrungsreichen Alltags hat beide fest im Griff. Als Candelaria im Hotel eine Videokamera in der Schmutzwäsche findet, entwickelt sich das Gerät zum aufregenden Mittelpunkt ihres Lebens. Der Funke wiedergewonnener Liebe



hilft den beiden zu vergessen, dass einer von ihnen krank ist. „Es war einmal ein armes, alterndes Ehepaar in Kuba, dessen Liebe und Leidenschaft im Laufe der Zeit ziemlich eingestostet war. Der schicksalhafte Fund einer Videokamera bringt plötzlich völlig neuen Schwung in das Leben des Duos. Spontan werden kleine Filmchen gedreht. Prompt erwacht der Liebeszauber und sorgt alsbald für „Wolke 9“-Gefühle, unmoralische Angebote inklusive. Mit ausgesprochen unaufgeregtem Tempo, fast minimalistisch und medita-

tiv, zelebrieren zwei charismatisch sympathische Senioren, wie charmant das Medium Film für den dritten Frühling sorgen kann. Kubanisch für Fortgeschrittene. Nicht umsonst hört hier der Held von Havanna auf den hübschen Namen Victor Hugo!“ (programmki-no.de)

B/R: Jhonny Hendrix. D: Alden Knight, Veronica Lynn, Manuel Viveros, Philipp Hochmair. Kolumbien, Deutschland, Norwegen, Argentinien, Kuba 2017, 89 Min., FSK: ab 6, Erstaufführung!



Reservierung: 0521 64370 und www.kamera-filmkunst.de

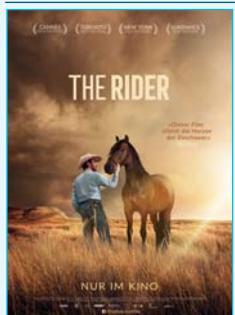


AM STRAND

Das Schwierigste am Heiraten ist die Hochzeitsnacht. Jedenfalls für das frischvermählte Ehepaar Florence Ponting (Saoirse Ronan) und Edward Mayhew (Billy Howle), das 1962 am Strand von Chesil Beach im englischen Dorset seine Flitterwochen verbringen möchte. Ihre Gefühle füreinander sind groß und aufrichtig – doch die Erwartungen des jungen Paares an das einschneidende Ereignis in ihrem Leben könnten kaum unterschiedlicher sein... Bereits wenige Stunden nach der Trauung findet sich das junge Paar in einem langweiligen, förmlichen Flitterwochen-Hotel am Strand von Chesil Beach in Dorset wieder. Deutlich

spürbar ist Florences Angst und Edwards nervöse Vorfreude auf das, was sie in ihrer Hochzeitsnacht erwartet. Doch dann kommt alles anders, als erwartet: Nur das Meer, der Himmel und der Strand werden Zeuge eines Streits zwischen Florence und Edward, der ihr Leben von Grund auf verändert...

ON CHESIL BEACH, R: Dominic Cooke, D: Saoirse Ronan, Billy Howle, Emily Watson, Anne-Marie Duff u.a. GB 2017, 110 Min., FSK ab 12, dritte Woche!



THE RIDER

Die Pferde waren das Wichtigste im Leben des jungen Cowboys und Sioux-Nachkommen Brady Blackburn. Doch nachdem er bei einem Rodeo verunglückt und fast gestorben wäre, wird er nie wieder reiten können. Blackburn hat alles, was ihm je etwas bedeutet hat, verloren: Das Freiheitsgefühl beim Reiten, die Bewunderung seiner Fans und auch die Achtung seines Vaters. In atemberaubenden Bildern erzählt Chloé Zhao von zerbrochenen Träumen eines jungen Mannes. Authentisch und einfühlsam hält der Film die Balance zwischen zärtlicher Poesie, archaischen Mythen und der rauen Lebenswirklichkeit im amerikanischen Heartland. Der tief berührende Film wurde in Cannes mit dem Art Cinema Award ausgezeichnet und erhielt den Werner-Herzog-Filmpreis für seinen Mut, seine Entschlossenheit und Visionen. „Ebenso einfühlsam wie bildgewaltig“ (Filmstarts.de) „Vollkommen neu, so etwas habe ich noch nie gesehen“ (Werner Herzog)

R: Chloé Zhao, D: Brady Jandreau, Tim Jandreau, Lilly Jandreau, Lane Scott, Cat Clifford u.a. USA 2017, 104 Min., FSK ab 0, OmU, dritte Woche!



DIE BRILLIANTE MADEMOISELLE NEÏLA

Neïla Salah (Camélia Jordana) hat es geschafft. Sie wurde an der renommierten Pariser Assas Law School angenommen und ist auf dem Weg, sich endlich ihren großen Traum zu erfüllen und Anwältin zu werden. Doch schon am ersten Tag läuft alles schief: Professor Pierre Mazard (Daniel Auteuil), der für sein provokantes Verhalten und seine verbalen Ausfälle bekannt ist, nimmt in seiner so gar nicht politisch-korrekten Art die junge Studentin vor versammeltem Hörsaal sofort aufs Korn. Daraufhin wird Mazard von der Universitätsleitung vor die Wahl

gestellt: Entweder er verlässt die Uni oder er hilft Neïla, einen prestigeträchtigen Rhetorikwettbewerb zu gewinnen... „Eine clever-charmante Komödie über die Kunst der Rhetorik“ (Le Figaro).

LE BRIO, R: Yvan Attal. D: Daniel Auteuil, Camélia Jordana, Yasin Houicha, Nozha Khoudra u.a. F 2017, 97 Min., FSK ab 0, vierte Woche!



SWIMMING WITH MEN

Als Eric abends seine gewohnten Bahnen im Schwimmbad zieht, bemerkt er plötzlich etwas Merkwürdiges: Eine bunt zusammengemischte Gruppe an Männern gleitet rhythmisch neben ihm durchs Becken. Den Synchronschwimmern fehlt jedoch noch ein Mann, um tatsächlich kunstvollere Schwebefiguren ins Wasser zu zaubern. Unversehens wird Eric in der herzlichen Amateurtruppe aufgenommen. Und während das Ballett in Badehosen tatsächlich immer besser wird, findet auch

Eric neuen Mut sein Leben nochmal auf den Kopf zu stellen und seiner Frau zu beweisen, dass weitaus mehr in ihm steckt als sie für möglich hielt.

R: Oliver Parker. B: Aschlin Ditta. D: Rob Brydon, Rupert Graves, Adeel Akhtar u.a. GB 2018, 103 Min. FSK: ab 0, fünfte Woche!



AUGENBLICKE: GESICHTER EINER REISE

Die 89-jährige Regie-Ikone Agnès Varda und der 33-jährige Streetart-Künstler JR machen sich mit ihrem einzigartigen Fotomobil auf, um Frankreichs Menschen und ihre Geschichten zu entdecken und zu verewigen. Von der Provence bis zur Normandie widmen sie ihre Kunst den Menschen – sei es dem Briefträger, dem Fabrikarbeiter oder der letzten Bewohnerin eines Straßenzugs im ehemaligen Bergbaubereich. Der Film hat 2018 eine Oscar®-Nominierung in der Kategorie Bester Dokumentarfilm erhalten.

VISAGES VILLAGES B/R: Agnès Varda, JR. Dokumentarfilm. Frankreich 2017, 93 Min., FSK: ab 0, sechste Woche!



TULLY

Marlo (Charlize Theron) kommt nach der Geburt ihres dritten Kindes kaum zum Luftholen und engagiert in höchster Not eine Night Nannie, die sich nachts um das Baby kümmert. Zwischen Tully, der Nacht-Babysitterin, und Marlo entwickelt sich eine tiefe Freundschaft, die jede Menge Überraschungen bereithält.

R: Jason Reitman. D: Charlize Theron, Mackenzie Davis, Mark Duplass, Ron Livingston. USA 2018, 96 Min., FSK: ab 12, sechste Woche!

LADY BIRD

Lady Bird wünscht sich nichts sehnlicher, als endlich ihrem Provinznest zu entkommen. Aber dafür braucht sie einen Schulabschluss, einen möglichst guten, wenn's geht. Doch bevor es so weit ist, macht sie erste Erfahrungen mit Jungs, ärgert sich mit ihrer Familie herum und wird ganz peu à peu erwachsen. Herausragende Darsteller, allen voran Saoirse Ronan als Lady Bird, und ein kluges, warmherziges Drehbuch machen den Film zum Kinoerlebnis allererster Güte. (programmki-no.de)

B/R: Greta Gerwig. D: Saoirse Ronan, Laurie Metcalf, Tracy Letts, USA 2017, 95 Min., FSK: ab 0, zwölfte Woche!



MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 6,- € (ggf. plus Überlängenzuschlag). Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen immer nur 6,- €!

DAS KAMERA-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 5.7. bis 11.7.2018

| FILM | DO | FR | SA | SO | MO | DI | MI |
|---|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| CANDELARIA | 17.10 19.10 |
| THE RIDER | 16.20 21.00 |
| SWIMMING WITH MEN | 17.00 19.00 |
| DIE BRILLIANTE MADEMOISELLE NEÏLA | 18.30 20.30 |
| AM STRAND | 21.10 | 21.10 | 21.10 | 21.10 | 21.10 | 21.10 | 21.10 |
| NIPPON CINEMA: MR. LONG 19.00 | | | | | | | |
| LONG TIME NO SEE: HANNAH ARENDT | 20.30 | | | | | | |
| TULLY | 14.50 | | | | | | |
| AUGENBLICKE: GESICHTER EINER REISE | 14.20 | | | | | | |
| LADY BIRD | 15.00 | | | | | | |

• Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS



AUF DER SUCHE NACH INGMAR BERGMANN ab 12. Juli
Anlässlich des 100. Geburtstags Ingmar Bergmanns folgt die Regisseurin den vielfältigen Spuren der Filmlegende und offenbart dabei auch Überraschendes und Unbekanntes. Neben seltenen Archivaufnahmen und Filmausschnitten sind es vor allem Margarethe von Trotts intensive Gespräche mit Bergmanns Familie, Schauspielern und Wegbegleitern, welche die facettenreiche Persönlichkeit des Meisterregisseurs beleuchten.

303 ab 19. Juli
Mit dem alten Daimler will die junge Studentin Jule nach Portugal zu ihrem Freund fahren. Unterwegs nimmt sie den Tramper Jan auf. Die beiden philosophieren, streiten, flirtieren während der gesamten Reise. Wie gut Plappern auf der Leinwand klappen kann, hat Richard Linklater mit seiner „Before Sunrise“-Trilogie bestens bewiesen. Wie dort Julie Delpy und Ethan Hawke, überzeu-

gen hier nun Mala Emde und Anton Spieker als quirlig sympathisches Duo der wahrhaftigen Art mit reichlich Wiedererkennungspotenzial. Beim Quatschen über Gott und die Welt und die letzten Fragen der Menschheit bleibt natürlich noch genügend Zeit zum Suchen und Finden der Liebe: Slow-Dating auf 2.500 Kilometer quer durch Europa. 14 Jahre nach Cannes gelingt Weingartner wieder ein kapitalismuskritischer Coup mit Kultfilm-Qualitäten. (programmki-no.de)



EIN LIED IN GOTTES OHR ab 26. Juli
Ach, wie wär das schön, würden alle Religionen miteinander harmonieren statt so viel Hass, Machtmissbrauch, Krieg hervorbringen! In der französischen Komödie „Ein Lied in Gottes Ohr“ rückt diese Utopie ein Stück näher, als die jüdisch-christlich-muslimisch besetzte Band „Coexister“ die Charts erklimmt. Doch freilich bietet die religionsübergreifende Musik-Kollaboration auch viel Konfliktpotential, das die Bandkollegen in Form kleiner Sticheleien und handfester Provokationen austragen. Der Autor, Regisseur und Darsteller Fabrice Eboué zimmert aus dem Stoff eine muntere Komödie mit hoffnungsvoller Botschaft. (programmki-no.de)

KAMERA EINTRITTSPREISE
Di-So: Normal 9,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 7,50€ / Ermäßigt + Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€ | Montag: Normal 6,00€, Kind 5,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.
BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

• KAMERA • KAMERA • KAMERA • KAMERA • KAMERA •



NIPPON CINEMA 5. Juli 19.00 MR. LONG

Ein taiwanesischer Auftragskiller (Chen Chang) strandet in einer japanischen Vorstadt. Seine Mission ist missglückt und ihm bleiben fünf Tage, um Geld für die geplante Rückreise aufzutreiben. Unvermittelt erhält er dabei Hilfe: Der kleine Jun (Runyin Bai) weicht nicht von seiner

Seite und ahnungslose Anwohner zeigen sich von seinen Kochkünsten so begeistert, dass sie ihm ein berufliches Standbein schaffen wollen. Eifrig organisieren sie ihrem schweigsamen „Mr. Long“, wie sie den Killer nennen, eine fahrbare Garküche, mit der er, gemeinsam mit Jun, seine chinesischen Spezialitäten unter die Leute bringen kann. Die wilde Mischung der Kinogenres ist das wohl prägnanteste Stilmittel von Regisseur SABU, ebenso die vertrackte Erzählweise und die dynamische Kameraführung.



Nähe ist einfach.

Erleben Sie unsere Videoberatung!

sparkasse-bielefeld.de

Sparkasse Bielefeld

Schule und Kino

Wir bieten Ihnen tagsüber Sondervorstellungen für Schulen an.
Bitte schicken Sie eine E-Mail an schwartz@lichtwerkkino.de.

AG KINO AG-KINO-GILDE-MITGLIED • Gefördert Film und Medien Stiftung NRW EUROPA CINEMAS MEDIA - PROGRAMME DE L'UNION EUROPEENNE